

Arbeitsblatt „Die Bedürfnispyramide nach Abraham Maslow“

Der Psychologe Abraham Maslow entwickelte aus den Bedürfnissen (Wünschen) des Menschen eine fünfstufige Pyramide.

Die unterste und breiteste Stufe nehmen die **Grundbedürfnisse** ein. Sie sind zur Lebenserhaltung unbedingt notwendig.

Die zweite Stufe der Pyramide umfasst das **Sicherheitsbedürfnis** der Menschen. Dazu zählen unter anderem Existenzsicherung, Gesetze und Regeln, berufliche Sicherheit oder eine geregelte Altersvorsorge.

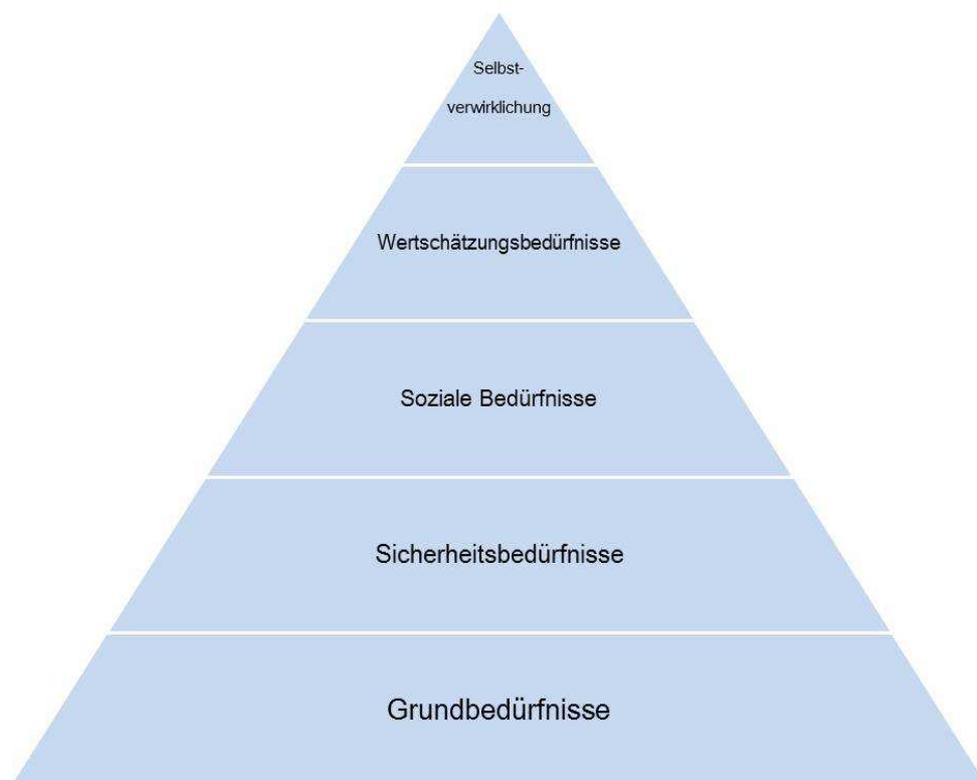
Auf der dritten Stufe sind Liebe, Freundschaften, Zugehörigkeit zu einer Gruppe, also **soziale Bedürfnisse**, angesiedelt.

Wertschätzungsbedürfnisse bzw. Ich-Bedürfnisse prägen die vierte Stufe. Damit ist der Wunsch nach Anerkennung, Ruhm, Aufmerksamkeit oder Selbstbestätigung gemeint.

Die letzte Stufe der Pyramide ist das Bedürfnis nach Selbsterfüllung und **Selbstverwirklichung**. Sie beruhen auf dem Wunsch, das Leben gemäß eigener Vorstellungen zu gestalten.

Nach Maslow wird eine höhere Stufe erst dann erlangt, wenn die Bedürfnisse der darunterliegenden Stufe befriedigt sind.

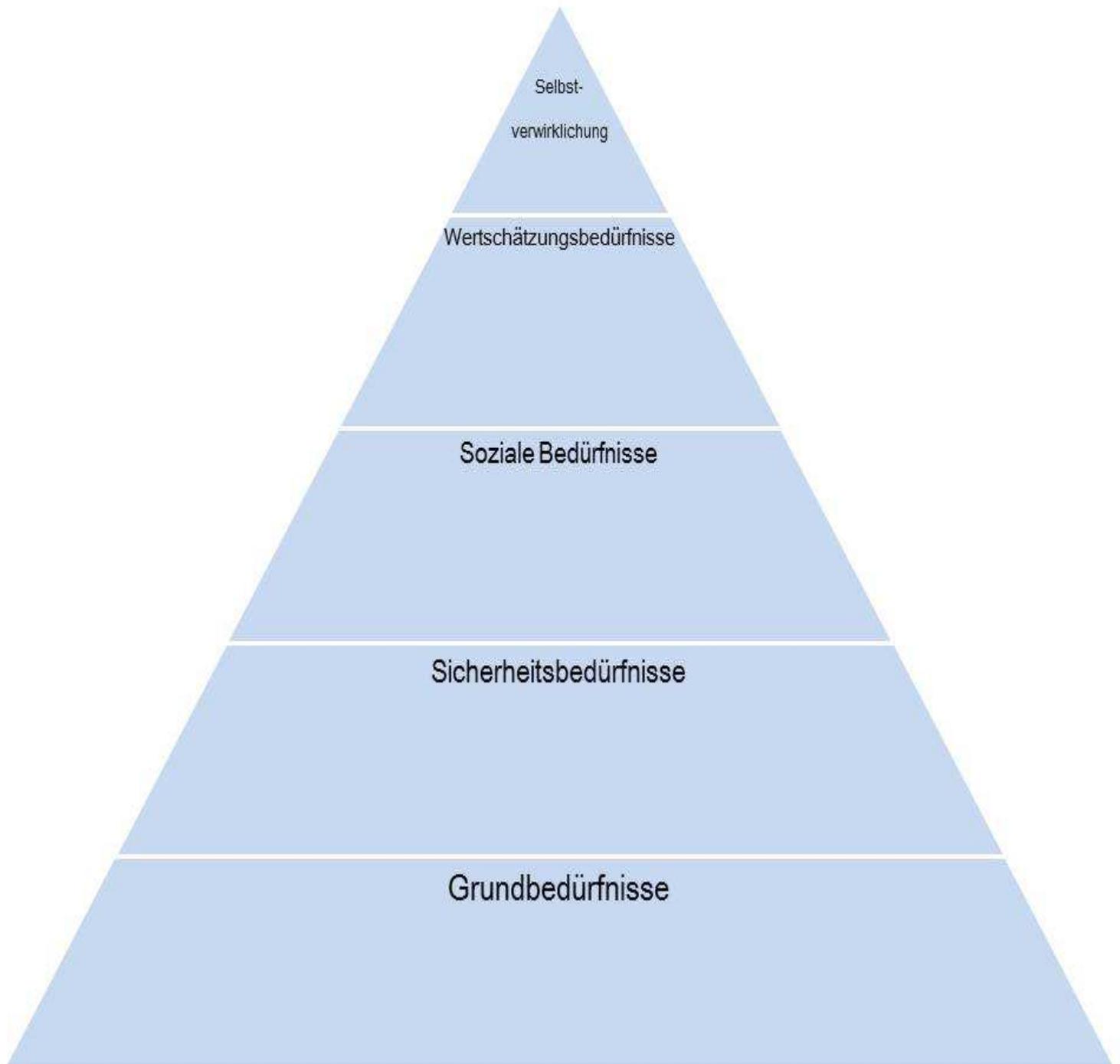
Solange also die Grundbedürfnisse (1. Stufe) eines Menschen nicht befriedigt sind, wird sein Verhalten davon bestimmt. Erst wenn der Mensch diese Grundbedürfnisse gesättigt hat, ist er in der Lage, die zweite Stufe der Pyramide zu erklimmen.



Arbeitsauftrag zur Bedürfnispyramide nach Maslow

Arbeitsauftrag:

Ordnen Sie die an der Tafel gesammelten Wünsche von Tom Hanks aus dem Film "Cast Away - Verschollen" den entsprechenden Stufen der Pyramide zu.



Lösung zum Arbeitsblatt

Arbeitsauftrag:

Ordnen Sie die an der Tafel gesammelten Wünsche von Tom Hanks aus dem Film *Cast Away - Verschollen* den entsprechenden Stufen der Pyramide zu.

